

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 29. Mai 1909, nachm. 2 Uhr.

Die Werke 2 und 4 sind von

Joseph Haydn

(† 31. Mai 1809).

1. **Joh. Seb. Bach** (geb. 21. März 1685 zu Eisenach, gest. 28. Juli 1750 als Thomaskantor zu Leipzig):

Fantasia G-dur (Peters-Ausgabe, IV. Band) für Orgel.

2. „Des Staubes eitle Sorgen“ („Insanae et vanae curae“), Offertorium für Chor, Orchester und Orgel. Komp. 1784. (Ursprünglich zum Oratorium „Tobias“ gehörig.)

Des Staubes eitle Sorgen
Betören unsre Seele,
Treiben zu Reu' und Jammer
Oft das verzagte Herz.
O Sohn des flücht'gen Lebens,

Vergiß des irren Strebens,
Ein Traum ist Erdenglück.
Drum trockne deine Zähnen,
Blick auf zu bessern Sphären,
Wo ew'ger Friede wohnt.

3. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 154, V. 2 (Mel. v. Joh. Krüger, 1656).

Mel.: Jesu, meine Freude —

Tröster der Betrübten,
Siegel der Geliebten,
Geist voll Rat und Tat,
Starker Gottesfinger,
Friedensüberbringer,
Licht auf unserm Pfad!
Gib uns Kraft und Lebenssaft,
Laß uns deine teuren Gaben
Zur Genüge laben!

Benj. Schmolck, † 1737.

Vorlesung (Psalm 51, 12—14), Gebet und Segen.

4. **Te Deum** Nr. 2 in C-dur für Chor, Orchester und Orgel. Komp. 1800.

De Deum laudamus: te Dominum confitemur. Te aeternum Patrem: omnis terra veneratur. Tibi omnes Angeli: tibi coeli, et universae potestates: Tibi Cherubim et Seraphim: incessabili voce proclamant: Sanctus, Sanctus, Sanctus: Dominus Deus Sabaoth. Pleni sunt coeli et terra: majestatis gloriae tuae. Te gloriosus Apostolorum chorus, Te Prophetarum laudabilis numerus, Te Martyrum candidatus laudat exercitus. Te per orbem terrarum, sancta confitetur Ecclesia, Patrem immensae majestatis, Venerandum tuum verum, et unicum Filium, Sanctum quoque

Herr Gott, dich loben wir!
Herr Gott, wir danken dir! Dich,
Gott Vater in Ewigkeit, ehret die
Welt weit und breit. All' Engel
und all' Himmelsheer', und was
da dienet deiner Ehr', auch
Cherubim und Seraphim singen
immer mit hoher Stimm': Heilig
ist unser Gott! Heilig ist unser
Gott! Heilig ist unser Gott, der
Herre Zebaoth!

— Dein' göttlich Macht und
Herrlichkeit geht über Himmel
und Erde weit. Der heiligen
zwölf Boten Zahl und der lieben
Propheten all, die teuren
Märt'rer allzumal loben dich,
Herr, mit großem Schall. Die
ganze werte Christenheit rühmt

Bitte wenden!